

## **Bibel-Teilen als Deuten der Zeichen der Zeit**

### **Anweisungen zum Vorlesen für die/den Leitende/n**

Das "Bibel-Teilen als Deuten der Zeichen der Zeit" ist eine Problem-orientierte Weise der Bibel-Teilens: Was sagt uns Gott durch die Schrift zu einem aktuellen Problem?

Nicht immer ist es passend und sinnvoll, von einem (z.B. liturgisch) vorgegebenen oder von der Leitung ausgewählten Schrifttext ausgehend im Bibel-Teilen Impulse der Schrift für das Leben zu erhalten. Manchmal ist ein Problem so dominant, so präsent (z.B. ein Konflikt in der Gemeinde, in der Politik, ein Unfall...), dass es alle Mitglieder der Gruppe / der Kleinen Christlichen Gemeinschaft drängt aus dem Glauben heraus auf dieses Problem zu schauen und mit Hilfe der Schrift die in dem Problem sich zeigenden Zeichen der Zeit zu deuten.

#### **Welches Problem?**

Wenn mehrere Probleme gleichzeitig da sind, müssen diese in der Gruppe zunächst gesammelt und dann eine Entscheidung (durch Konsens) gefällt werden, mit welchem Problem sich die Gruppe im „Bibel-Teilen als Deuten der Zeichen der Zeit“ befassen will. Wenn diese Entscheidung getroffen ist beginnt auch diese Weise des Bibel-Teilens mit dem Schritt „Christus in unserer Mitte begrüßen“.

#### **Erster Schritt: Einladen**

*Leitung:* Wir werden uns bewusst, dass der Herr in unserer Mitte ist. Wer möchte Christus in unserer Mitte mit seinen eigenen Worten in einem kurzen Gebet begrüßen?

#### **Zweiter Schritt: Die Lebenssituation**

*Leitung:* Wir haben uns heute entschieden, uns im Bibel-Teilen mit dem Problem ... zu befassen.

Leitfragen zur Erörterung des Problems:

*Leitung:*

- Wer kennt nähere Einzelheiten und Fakten zu unserem Problem?
- Wie denken die Leute über dieses Problem?
- Warum haben wir überhaupt ein solches Problem?
- Wer leidet unter dieser Situation?
- Wer gewinnt dabei?

Weitere Fragen, die unser Problem unter verschiedenen Gesichtspunkten beleuchten: ...

#### **Dritter Schritt: Gottes Wort**

*Leitung:* Wem fällt eine Schriftstelle ein, die etwas zu unserem Problem sagen könnte?

Die Gruppenmitglieder nennen Schriftstellen, biblische Geschichten, bei denen sie einen Bezug zum Problem sehen oder der das Problem widerspiegelt.

Wenn mehrere Schriftstelle genannt werden wird eine dieser Schriftstellen im Konsens ausgewählt. Eine Konkordanz kann helfen, die genaue Stelle in der Bibel zu finden, an der der erinnerte Text, die Geschichte steht.

*Leitung:* Wir haben uns entschieden, den Bibeltext ... miteinander zu teilen und zu schauen, wie er unser Problem widerspiegelt.

Wer möchte diesen Text langsam und deutlich vorlesen?

**Danach:** Wer möchte den Text noch einmal vorlesen?

Leitfragen zum Gespräch über den Bibeltext:

- Bei welchem Wort oder Satz haben Sie gedacht: „Das ist richtig; ich freue mich, das zu hören“?
- Bei welchem Satz haben Sie gedacht: „Das habe ich nicht erwartet“? Sagen Sie, warum Sie anderer Ansicht waren/sind.
- Wird unser Verhalten durch den Bibeltext korrigiert?
- Was sagt die „öffentliche Meinung“ zu unserem Problem?
- Was hören wir im Radio oder sehen wir im Fernsehen über unser Problem?
- Was glauben Sie, ist Gottes Sicht unseres Problems?

Weitere Fragen, die helfen können, unsere Problem mit der Botschaft der Bibel zu verbinden: ....

#### **Vierter Schritt: Unsere Aufgabe**

*Leitung:*

- Welche Aufgabe stellt uns Gott?
- Was sollen wir tun?
- Wer tut was mit wem bis wann?

#### **Fünfter Schritt: Beten - zu Gott sprechen**

*Leitung:* Wir beten miteinander. Wer möchte jetzt ein freies Gebet sprechen?

Wir schließen mit einem Gebet oder Lied, das alle auswendig können.